

Neuer Chor Dresden e.V.



Choraustausch

Zum 60. Jahrestag der
Städtepartnerschaft

Dresden-Coventry

Bericht über unsere Chorreise

Anlässlich des diesjährigen 60. Jahrestages der Städtepartnerschaft Dresden-Coventry gaben wir gemeinsam mit „Spires Philharmonic Orchestra and Chorus“ ein Konzert in der Kathedrale von Coventry. Der Neue Chor Dresden konnte damit die Botschaft nach Coventry tragen, dass diese Partnerschaft für die Bürgerinnen und Bürger von Dresden eine große Bedeutung hat. Dies hat der Chor bereits dadurch verdeutlicht, dass bei einem auf Einladung der Deutsch-Britischen Gesellschaft Dresden e.V. erfolgten Besuch des „Coventry German Circle“ in Dresden im Mai 2018 Mitglieder des Chors sich als Gastgeberinnen und Gastgeber engagierten. (Die Stadt Dresden hat diesen Besuch unter der Vorgangs-Nummer 15.2/23/2018 gefördert.) Dadurch sind bereits Kontakte geknüpft, die bei dem Besuch 2019 genutzt werden konnten. Diese engen Verbindungen im Vorfeld einer Chor-Reise sind nicht selbstverständlich und bedeuten eine zusätzliche Motivation für beide Seiten. Nicht zuletzt findet hier ein Generationen übergreifender Austausch statt, der die Wahrung von Erinnerung, den Prozess des Voneinander-Lernens und den fortwährenden Versöhnungscharakter dieser Begegnung kennzeichnen wird.

Mit „Spires“ hat sich ein Partner in Coventry gefunden, der an einem längerfristigen Austausch interessiert ist: Wir hoffen, unsere Freunde aus Coventry 2020 zu einem Konzert in Dresden begrüßen zu können.



Nach einer reibungslosen Reise wurden wir am Abend des 30.05. von Vertretern des Coventry German Circle überaus herzlich begrüßt.

Bei einem ausführlichen gemeinsamem Stadtrundgang am nächsten Tag, bei dem uns unsere Gastgeber begleiteten, lernten wir die wichtigsten der reichlich vorhandenen Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Als unsere Füße schon begannen, müde zu werden, stand wie herbeigezaubert ein leckerer Imbiss im Foyer des Theaters für uns bereit. Im Anschluss daran begaben wir uns in die im 2. Weltkrieg von deutschen Bomben so schlimm zerstörte und in den fünfziger Jahren neu errichtete Kathedrale von Coventry.



Dort wurde die gemeinsame Ausstellung deutscher und britischer Künstler „Condition Humaine“ des Coventry-Dresden Arts Exchange, die bereits vorher in der Dresdner Kreuzkirche gezeigt worden war, in Anwesenheit von Linda Bigham, Lord Mayor of Coventry, einer Dresdner Delegation unter Leitung von Bürgermeister Dr. Peter Lames sowie den beteiligten Künstlern eröffnet.

Der neue Chor Dresden leistete dazu mit 2 A-Cappella-Stücken seinen musikalischen Beitrag.



In der Zwischenzeit hatten unsere Gastgeber in ihren Probenräumen ein phantastisches kaltes Buffet vorbereitet, bei dem wir uns in freundschaftlicher Atmosphäre persönlich miteinander bekanntmachen und interessante Gespräche führen konnten. Danach ging es „an die Arbeit“: Zum ersten Mal sollten unsere getrennt geprobtten Stücke gemeinsam zu einem Gesamtkunstwerk zusammengefügt werden. Ob das wohl gelingen würde? Es gelang! Unsere beiden Chorleiter Jack Lovell und Axel Langmann, die abwechselnd das Dirigat übernahmen, fanden den perfekten „Draht“ zu unserem vereinigten britisch-deutschen Chor und vermittelten uns das Gefühl, schon immer miteinander musiziert zu haben.

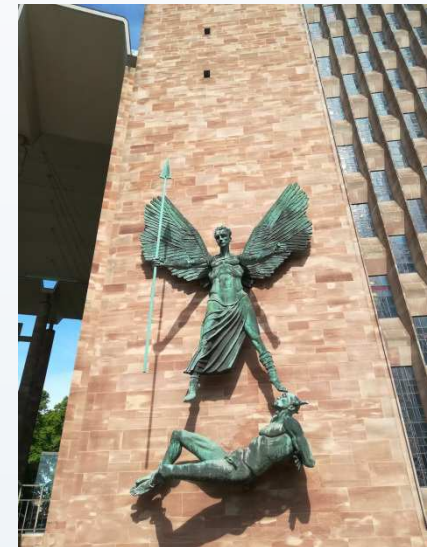


Am nächsten Tag hatte uns der „Coventry German Circle“ (das englische Pendant zu unserer Deutsch-Britischen Gesellschaft) zu einer Führung durch die Kathedrale von Coventry eingeladen.

Als am 14. November 1940 die deutsche Luftwaffe die Stadt Coventry elf Stunden lang bombardierte, wurde nicht nur der historische Stadtkern zerstört, sondern ging auch mit der Kathedrale, deren Geschichte bis ins 14. Jahrhundert zurückreicht, ein einmaliger Ort des Glaubens und der Kultur unwiederbringlich verloren. Dennoch war nicht Vergeltung, sondern Vergebung die Triebkraft für den Neubau neben den verbliebenen Ruinen der alten Kirche und Impuls zur Versöhnung zwischen den Völkern.



Es hätte noch einiges an Zeit gebraucht, um alle Botschaften aus der Architektur der Kathedrale in sich aufzunehmen: Ein gewaltiges Bauwerk mit innerer Größe und Symbolik, in dem wir schon wenige Stunden später gemeinsam mit unseren englischen Freunden musizieren würden.



Nach unserer Generalprobe in der Kathedrale warteten wir gespannt auf unseren großen Auftritt. Es war ein erhebendes Gefühl, in dieser wunderbaren, symbolträchtigen Kirche gemeinsam in freundschaftlicher Verbundenheit singen zu dürfen als Nachgeborene einer auf immer vergangenen Zeit.

Das Programm unserer beiden Chöre sowie des Philharmonischen Orchesters spannte einen großen Bogen von Bach, Mozart und Beethoven über die Romantiker bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Das Publikum in der gut besuchten Kathedrale dankte uns mit begeistertem Beifall, nachdem es sich beim abschließenden „Halleluja“ von Georg Friedrich Händel wie in England üblich von den Sitzen erhoben hatte.



SPIRES PHILHARMONIC CHORUS AND ORCHESTRA and NEUER CHOR DRESDEN

Conductors: Jack Lovell and Axel Langmann

Leader: Alistair Kennedy

1 **An die Musik** Franz Schubert

Joint choirs conducted by Axel Langmann

2 **Overture Coriolan L.** van Beethoven

Spires Orchestra conducted by Jack Lovell

3 **Two songs of Farewell** Hubert Parry

Spires chorus conducted by Jack Lovell

4 **Psalm 98 Op. 91 "Singet dem Herrn ein neues Lied"** Felix Mendelssohn-Bartholdy

Neuer Chor Dresden conducted by Axel Langmann

Solist: Maja Selina Seidel

5 **At the River** Aaron Copland

Joint choirs conducted by Axel Langmann

6 **„Wie lieblich sind deine Wohnungen"**

Johannes Brahms

Joint choirs conducted by Axel Langmann

7 **Hail, Smiling Morn!** Reginald Spofforth

Spires chorus conducted by Jack Lovell

8 **Freut euch alle!** Johann Sebastian Bach

Joint choirs conducted by Axel Langmann

9 **Nimrod – from the Enigma Variations**

Edward Elgar

Spires Orchestra conducted by Jack Lovell

10 **Ave verum Corpus**

Wolfgang Amadeus Mozart

Joint choirs conducted by Axel Langmann

11 **Bogoroditse Devo** (from Vespers)

Sergei Rachmaninov

Joint choirs conducted by Axel Langmann

12 **A cappella pieces:**

Morgengebet Felix Mendelssohn-Bartholdy

Denn er hat seinen Engeln befohlen

H.R.van Eyken

Ubi Caritas Ola Gjeilo

Cherez pole shirokee Hymn from Ukraine

Shut de do Randy Stonehill

Neuer Chor Dresden conducted by Axel Langmann

Solists: Maja selina Seidel and Rainer Barczaitis

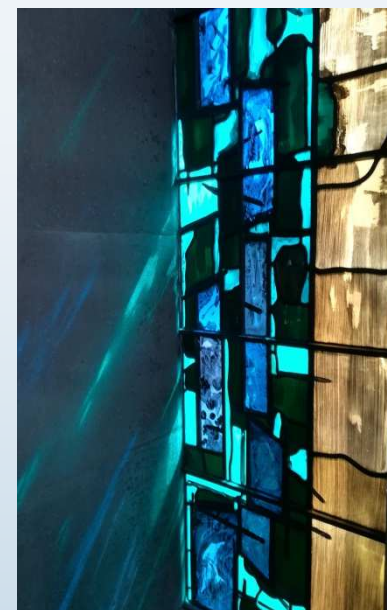
13 **Cantique de Jean Racine** Gabriel Fauré

Spires Chorus conducted by Jack Lovell

14 **Hallelujah Chorus** (from Messiah) Georg

Frederic Handel

Joint choirs conducted by Jack Lovell



Nach dem Konzert, an dem auch die Oberbürgermeisterin von Coventry, Linda Bigham, und die Dresdner Delegation unter Leitung von Bürgermeister Dr. Peter Lames teilgenommen hatten, bat uns die Oberbürgermeisterin zu einem offiziellen Empfang ins Rathaus der Stadt. Sie dankte uns für unser gelungenes Konzert und betonte, dass sie sich weiter für einen regen kulturellen Austausch unserer beiden Schwesterstädte einsetzen werde. Nach dem Überbringen offizieller Statements gab es auch die Gelegenheit, direkt mit der Oberbürgermeisterin ins Gespräch zu treten.



Der Sonntag, der Tag unserer Abreise, gab uns am Vormittag noch einmal Gelegenheit, gemeinsam mit unseren Gastgeberinnen kleine Besichtigungstouren durch Coventry oder die nähere Umgebung zu unternehmen um noch so viele Eindrücke wie möglich mit nach Hause zu nehmen.

Waren es auch nur wenige Tage, die wir in Coventry verbrachten, so haben wir doch viele persönliche Freundschaften vertiefen oder neu knüpfen können.

Wir wurden mit offenen Armen empfangen und möchten in diesem Geist auch recht bald unsere britischen Freunde hier in Dresden begrüßen.

Persönliches Kennenlernen und gemeinsames Tun – so können wir zu einem friedlichen und starken Europa beitragen.

Unser Dank gilt der **Stadt Dresden**, die unsere Chorreise nach Coventry gefördert hat und es uns dadurch ermöglichte, als kulturelle Botschafter der Stadt Dresden in England zu wirken.

Ebenso möchten wir uns beim **Sächsischen Musikrat** bedanken, der uns bei dieser Konzertreise finanziell unterstützte.

Nicht zuletzt danken wir auch dem **Coventry German Circle** und der **Deutsch-Britischen Gesellschaft Dresden.e.V.**, die mit viel Engagement zum Gelingen dieser Reise beitrugen.



Fotos: Neuer Chor Dresden e.V.